

Einbürgerungstest Simulation

Test 2 von 5 · Bundesland Saarland

33 Fragen · 30 allgemein + 3 Landesfragen · Zum Bestehen: mindestens 17 richtige Antworten

Hinweise: Kreuze bei jeder Frage eine Antwort an. Die richtige Lösung findest du im Lösungsschlüssel am Ende dieses PDFs. In der echten Prüfung hast du 60 Minuten Zeit.

1 Wann waren die Nationalsozialisten in Deutschland an der Macht?

- A) 1921 bis 1934
- B) 1888 bis 1918
- C) 1949 bis 1963
- D) 1933 bis 1945

2 In welchem Zeitraum gab es die Deutsche Demokratische Republik (DDR)?

- A) 1919 bis 1927
- B) 1945 bis 1961
- C) 1933 bis 1945
- D) 1949 bis 1990

3 Welches heutige deutsche Bundesland gehörte früher zum Gebiet der DDR?

- A) Schleswig-Holstein
- B) Hessen
- C) Mecklenburg-Vorpommern
- D) Saarland

4 Pfingsten ist ein ...

- A) bayerischer Brauch.
- B) deutscher Gedenktag.
- C) christlicher Feiertag.
- D) internationaler Trauertag.

5 Welchen Schulabschluss braucht man normalerweise, um an einer Universität in Deutschland ein Studium zu beginnen?

- A) die Prokura
 - B) eine Gesellenprüfung
 - C) ein Diplom
 - D) das Abitur
-

6 Wann war der Zweite Weltkrieg zu Ende?

- A) 1945
 - B) 1961
 - C) 1933
 - D) 1949
-

7 Die Bundestagswahl in Deutschland ist die Wahl ...

- A) des Parlaments für Deutschland.
 - B) der Bundespräsidentin/des Bundespräsidenten.
 - C) der Parlamente der Länder.
 - D) der Bundeskanzlerin/des Bundeskanzlers.
-

8 Aus welchem Land kamen die ersten Gastarbeiterinnen und Gastarbeiter in die Bundesrepublik Deutschland?

- A) Portugal
 - B) Spanien
 - C) Italien
 - D) Türkei
-

9 Was macht eine Schöffin/ein Schöffe in Deutschland? Sie/Er ...

- A) gibt Bürgerinnen/Bürgern rechtlichen Rat.
 - B) entscheidet mit Richterinnen/Richtern über Schuld und Strafe.
 - C) verteidigt die Angeklagte/den Angeklagten.
 - D) stellt Urkunden aus.
-

10 In Deutschland ist eine Bürgermeisterin/ein Bürgermeister ...

- A) die/der Vorsitzende einer Partei.
 - B) das Oberhaupt einer Gemeinde.
 - C) die Leiterin/der Leiter einer Schule.
 - D) die Chefin/der Chef einer Bank.
-

11 Der 27. Januar ist in Deutschland ein offizieller Gedenktag. Woran erinnert dieser Tag?

- A) an die Opfer des Nationalsozialismus (Tag der Befreiung des Vernichtungslagers Auschwitz)
 - B) an die Wiedervereinigung Deutschlands
 - C) an das Ende des Zweiten Weltkrieges
 - D) an die Verabschiedung des Grundgesetzes
-

12 In Deutschland gehören der Bundestag und der Bundesrat zur ...

- A) Direktive.
 - B) Judikative.
 - C) Legislative.
 - D) Exekutive.
-

13 Was kann ich in Deutschland machen, wenn mir meine Arbeitgeberin/mein Arbeitgeber zu Unrecht gekündigt hat?

- A) ein Mahnverfahren gegen die Arbeitgeberin/den Arbeitgeber führen
 - B) Kündigungsschutzklage erheben
 - C) die Arbeitgeberin/den Arbeitgeber bei der Polizei anzeigen
 - D) weiterarbeiten und freundlich zur Chefin/zum Chef sein
-

14 Ein Ehepaar möchte in Deutschland ein Restaurant eröffnen. Was braucht es dazu unbedingt?

- A) eine Genehmigung einer Partei
 - B) eine Erlaubnis der Polizei
 - C) eine Gaststättenerlaubnis von der zuständigen Behörde
 - D) eine Genehmigung des Einwohnermeldeamts
-

15 Die parlamentarische Opposition im Deutschen Bundestag ...

- A) bestimmt, wer im Bundesrat sitzt.
 - B) entscheidet, wer Bundesministerin/Bundesminister wird.
 - C) kontrolliert die Regierung.
 - D) schlägt die Regierungschefinnen/Regierungschefs der Länder vor.
-

16 Ausländische Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die in den 50er und 60er Jahren von der Bundesrepublik Deutschland angeworben wurden, nannte man ...

- A) Schichtarbeiterinnen/Schichtarbeiter.
 - B) Gastarbeiterinnen/Gastarbeiter.
 - C) Zeitarbeiterinnen/Zeitarbeiter.
 - D) Schwarzarbeiterinnen/Schwarzarbeiter.
-

17 Was passierte am 9. November 1938 in Deutschland?

- A) Mit dem Angriff auf Polen beginnt der Zweite Weltkrieg.
 - B) Jüdische Geschäfte und Synagogen werden durch Nationalsozialisten und ihre Anhänger zerstört.
 - C) Die Nationalsozialisten verlieren eine Wahl und lösen den Reichstag auf.
 - D) Hitler wird Reichspräsident und lässt alle Parteien verbieten.
-

18 Was bedeutet die Abkürzung FDP in Deutschland?

- A) Freie Demokratische Partei
 - B) Friedliche Demonstrative Partei
 - C) Freie Deutschland Partei
 - D) Führende Demokratische Partei
-

19 Auf welcher rechtlichen Grundlage wurde der Staat Israel gegründet?

- A) eine Resolution der Vereinten Nationen
 - B) ein Vorschlag der UdSSR
 - C) ein Beschluss des Zionistenkongresses
 - D) ein Vorschlag der Bundesregierung
-

20 Wann ist die Meinungsfreiheit in Deutschland eingeschränkt?

- A) bei Meinungsäußerungen über die Bundesregierung
 - B) bei der öffentlichen Verbreitung falscher Behauptungen über einzelne Personen
 - C) bei Kritik am Staat
 - D) bei Diskussionen über Religionen
-

21 Ab welchem Alter darf man in Deutschland an der Wahl zum Deutschen Bundestag teilnehmen?

- A) 23
 - B) 21
 - C) 16
 - D) 18
-

22 Wie heißt das jüdische Gebetshaus?

- A) Basilika
 - B) Synagoge
 - C) Kirche
 - D) Moschee
-

23 Wer wird als "Kanzler der Deutschen Einheit" bezeichnet?

- A) Helmut Schmidt
 - B) Helmut Kohl
 - C) Gerhard Schröder
 - D) Konrad Adenauer
-

24 In welchem Militärbündnis war die DDR Mitglied?

- A) in der NATO
 - B) im Rheinbund
 - C) im Europabündnis
 - D) im Warschauer Pakt
-

25 Wenn man in Deutschland ein Kind schlägt, ...

- A) geht das niemanden etwas an.
 - B) kann man dafür nicht bestraft werden.
 - C) kann man dafür bestraft werden.
 - D) geht das nur die Familie etwas an.
-

26 Welches Recht gehört zu den Grundrechten, die nach der deutschen Verfassung garantiert werden? Das Recht auf ...

- A) Arbeit
 - B) Unterhaltung
 - C) Glaubens- und Gewissensfreiheit
 - D) Wohnung
-

27 Ein Mann möchte mit 30 Jahren in Deutschland sein Abitur nachholen. Wo kann er das tun? An ...

- A) einer Hochschule.
 - B) einer Hauptschule.
 - C) einer Privatuniversität.
 - D) einem Abendgymnasium.
-

28 Eine erwachsene Frau möchte in Deutschland das Abitur nachholen. Das kann sie an ...

- A) einer Hochschule.
 - B) einer Hauptschule.
 - C) einer Privatuniversität.
 - D) einem Abendgymnasium.
-

29 Deutschland ist ein Rechtsstaat. Was ist damit gemeint?

- A) Nur Deutsche müssen die Gesetze befolgen.
 - B) Die Gerichte machen die Gesetze.
 - C) Der Staat muss sich nicht an die Gesetze halten.
 - D) Alle Einwohnerinnen/Einwohner und der Staat müssen sich an die Gesetze halten.
-

30 Was gehört in Deutschland **nicht**** zur Exekutive?**

- A) die Ministerien
 - B) die Gerichte
 - C) die Polizei
 - D) das Finanzamt
-

31 Die Landeshauptstadt des Saarlandes heißt ...

- A) Saarbrücken.
 - B) Völklingen.
 - C) Homburg.
 - D) Neunkirchen.
-

32 Für wie viele Jahre wird der Landtag des Saarlandes gewählt?

- A) 6
 - B) 4
 - C) 3
 - D) 5
-

33 Welches Wappen gehört zum Bundesland Saarland?



- A) Bild 2
 - B) Bild 4
 - C) Bild 1
 - D) Bild 3
-

Einbürgerungstest Simulation 2

Saarland · Richtige Antworten

1.	D	1933 bis 1945
2.	D	1949 bis 1990
3.	C	Mecklenburg-Vorpommern
4.	C	christlicher Feiertag.
5.	D	das Abitur
6.	A	1945
7.	A	des Parlaments für Deutschland.
8.	C	Italien
9.	B	entscheidet mit Richterinnen/Richtern über Schuld und Strafe.
10.	B	das Oberhaupt einer Gemeinde.
11.	A	an die Opfer des Nationalsozialismus (Tag der Befreiung des Vernichtungslagers Auschwitz)
12.	C	Legislative.
13.	B	Kündigungsschutzklage erheben
14.	C	eine Gaststättenerlaubnis von der zuständigen Behörde
15.	C	kontrolliert die Regierung.
16.	B	Gastarbeiterinnen/Gastarbeiter.
17.	B	Jüdische Geschäfte und Synagogen werden durch Nationalsozialisten und ihre Anhänger zerstört.
18.	A	Freie Demokratische Partei
19.	A	eine Resolution der Vereinten Nationen
20.	B	bei der öffentlichen Verbreitung falscher Behauptungen über einzelne Personen
21.	D	18
22.	B	Synagoge
23.	B	Helmut Kohl
24.	D	im Warschauer Pakt
25.	C	kann man dafür bestraft werden.
26.	C	Glaubens- und Gewissensfreiheit
27.	D	einem Abendgymnasium.
28.	D	einem Abendgymnasium.
29.	D	Alle Einwohnerinnen/Einwohner und der Staat müssen sich an die Gesetze halten.

30.	B	die Gerichte
31.	A	Saarbrücken.
32.	D	5
33.	B	Bild 4

Quelle: Offizieller Fragenkatalog des BAMF. Dieses Übungs-PDF ist kein amtliches Prüfungsdokument.